



carpe
Chronisches Handekzem
Register zum Patienten-
Langzeitmanagement

UniversitätsKlinikum Heidelberg

UniversitätsKlinikum Heidelberg - Abt. Klinische Sozialmedizin
Thibautstr. 3 - D-69115 Heidelberg

Prof. Dr. med. Thomas L. Diepgen

Institut und Poliklinik für Arbeits- und
Sozialmedizin
Abteilung Klinische Sozialmedizin
Schwerpunkt
Gesundheitssystemforschung
Berufs- und Umweltdermatologie
URL www.aks.dermis.net

September 2011

carpe aktuell 03/2011

DDG-Chronisches Handekzem-Register zum Patientenlangzeitmanagement (carpe)

Sehr geehrte carpe-Teilnehmerin, sehr geehrter carpe-Teilnehmer,

nachdem bis Ende Juni die anvisierten 1.000 Patienten mit Ihrer Hilfe erreicht werden konnten, geht die Rekrutierung nun bis Ende des Jahres weiter. Wir hoffen auch weiterhin auf Ihre tatkräftige Unterstützung, um weitere Patienten für das Projekt zu gewinnen!

1. Aktuelles aus der carpe-Koordination

Gleichzeitig haben auch die ersten Patienten den vorgesehenen zweijährigen Beobachtungszyklus abgeschlossen. Bei diesen Patienten ist es wichtig, dass zur letzten Untersuchung (T5) der Abschlussbogen ausgefüllt und mitgeschickt wird. Im Anschluss erfolgt die abschließende Honorierung.

Wir werden nach Abschluss evtl. nochmals einen kleinen Fehlerbericht zur Durchsicht und ggf. Ergänzung schicken. Sehr wichtig sind hier die unerwünschten Arzneimittelwirkungen, bei denen oftmals das Datum bzw. der Zeitraum unvollständig ist.

Im Fragebogen zu den unerwünschten Arzneimittelwirkungen (UAW) haben wir Probleme in der Erfassung bemerkt.

Unerwünschte Arzneimittelwirkung			
1. UAW auf Therapie (bitte spezifizieren): _____			
Beginn	Ende	Fort-dauernd	UAW (bitte in Druckbuchstaben):
___ / ___ / _____	___ / ___ / _____	○	_____

WICHTIG: Die Frage nach Beginn und Ende bezieht sich auf die Dauer der UAW, nicht auf die Dauer der Therapie, in deren Folge die UAW aufgetreten ist.



2. Zusammenhang von Juckreiz und Schweregrad bei chronischem Handekzem (CHE)

Aktuelle Analysen der carpe-Daten zeigen, dass die Intensität des Juckreizes bei CHE sowohl mit dem Schweregrad des CHE als auch mit der gesundheitsbezogenen Lebensqualität zusammenhängt (siehe Tabelle und Grafik).

Physician Global Assessment (PGA)	Juckreiz				
	Kein	Mittel	Mäßig	Stark	Total
Schwer	10.3	17.3	25.5	46.9	243
Mittel	12.1	42.5	27.5	17.9	487
Leicht	30.4	37.3	18.4	13.9	201
Fast vollständig abgeheilt	49.4	24.1	18.1	8.4	83
Vollständig abgeheilt	62.5	18.8	6.3	12.5	16
Total	196	347	249	238	1030

3. Veranstaltungen/Veröffentlichungen bei denen carpe vorgestellt wird/wurde

04. bis 06.09.2011: 6th International Workshop for the Study of Itch 2011 (Brest, France)
Poster von Dr. Apfelbacher: "Itching in chronic hand eczema: results from the carpe registry"

Viele Grüße und bis zum nächsten Mal!

Ihr Projektteam aus Heidelberg

Kontakt:

Universitätsklinik Heidelberg, Abteilung Klinische Sozialmedizin, Thibautstraße 3, 69115 Heidelberg
Telefon: 06221 56 85 65 (am Vormittag: Frau A. Scheuermann), E-Mail: carpe@med.uni-heidelberg.de